



OPEN CALL
GRUPPENAUSSTELLUNG

ZITTERN & ZORR

KEINE ANGST VOR DER ANGST

Grafik: Michael Merkel

HINTERGRUND

In der geplanten Gruppenausstellung „Zittern & Zorn – Keine Angst vor der Angst“ richtet das Kunst- und Kulturzentrum GEH8 in Dresden in den Jahren 2026 und 2027 seinen Blick auf ein zentrales Gefühl unserer Gegenwart: die Angst. Sie ist nicht nur ein individuelles Erleben, sondern ein kollektives, gesellschaftlich wirksames Phänomen. In einer Welt, die zunehmend von Krisen, Unsicherheiten und beschleunigten Veränderungsprozessen bestimmt ist, wird Angst zu einem prägenden Zustand – und zugleich zu einem Werkzeug politischer, medialer und ökonomischer Einflussnahme.

Das Jahresthema lädt ein, Angst als ambivalente Kraft zu begreifen – als Gefühl, das lähmen, aber auch befreien kann. „Zittern & Zorn“ benennt diesen Spannungsraum zwischen innerem Erzittern und äußerem Aufbegehren – ein Feld, das sich in Politik, Alltag und Kunst spiegelt.

Um dieser Ambivalenz gerecht zu werden, widmet sich die GEH8 dem Thema über zwei Jahre: **2026 steht der äußere Aspekt im Fokus – Protest, Widerstand, öffentlicher Aufruhr.** 2027 folgt der innere – das individuelle Erleben und die psychischen wie existenziellen Wirkungen von Angst.

VERANSTALTUNG

Vom **22. Mai – 28. Juni 2026** veranstaltet das Kunst- und Kulturzentrum GEH8 in Dresden in Anlehnung an ihr Jahresthema ein Ausstellungsprojekt mit dem Titel „Zittern & Zorn – Keine Angst vor der Angst“:

Unter diesem Titel ist eine umfangreiche Gruppenausstellung geplant, welche lokale wie internationale Positionen zeitgenössischer Kunst versammelt. Dabei erfolgt die Auswahl der einzelnen Arbeiten aus den Bewerbungen auf die Ausschreibung.

Zur Teilnahme aufgefordert sind insbesondere Künstler/-innen sowie Gruppen, die forschend oder praktisch intervenierend und genreübergreifend mit anderen Disziplinen arbeiten.

OPEN CALL ZUR AUSSTELLUNG „ZITTERN & ZORN – KEINE ANGST VOR DER ANGST“



BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Eingereicht werden können **max. 3 Werke (Unikate/Serien/Konzepte)**. Dazu werden folgende Unterlagen benötigt:

- 1] Tabellarischer Lebenslauf mit Angaben zur Person, Adresse (Wohnsitz), Telefon, E-Mail, ggf. Webseite und Instagramaccount (max. 1 DIN-A4-Seite)
- 2] Abbildungen der Werke oder aussagekräftige Konzepte mit Skizzen für künstlerische Arbeiten mit Angaben zu Titel, Jahreszahl, Material, Technik, Größe, ggf. Gewicht. Bei weiterführenden Skizzen, Erklärungen, Abbildungen & Videos bitte über Links zu Vimeo oder YouTube bzw. als gültiger Swisstransfer-Download-Link.
- 3] Artist Statement (max. 400 Zeichen)

Die Unterlagen müssen in einer PDF (max. 15 MB!) zusammengefasst per Mail an **kunstraum@geh8.de** mit dem Betreff „**OPEN CALL 2026 - Zittern & Zorn - Name, Vorname**“ gesendet werden.

TERMINE

Einsendeschluss ist der **26. März 2026**. Ausgewählte Künstler/-innen werden **Mitte April 2026** via Mail informiert und zur Ausstellung eingeladen.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

1. ALLGEMEINES

Der Open Call richtet sich an alle Künstler/-innen und Gruppen mit Wohnsitz in Europa. Alle künstlerischen Disziplinen sind erlaubt.

Die Beteiligung an der Ausstellung beinhaltet eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 450 Euro je Künstler/-in oder Gruppe, von welchem u.a. Reise-/Übernachtungskosten sowie die Transport- und Produktionskosten finanziert werden können. Hin- und Rücktransporte müssen im Sonderfall besprochen und individuelle Lösungen gefunden werden. Es besteht die Möglichkeit im Kreis der GEH8 Übernachtungsmöglichkeiten zu erfragen.

Bitte beachtet, dass in der Halle der GEH8 besondere klimatische Bedingungen herrschen und die Kunstwerke auch Feuchtigkeit und Temperaturschwankungen aushalten sollten.

2. RECHTE

Der/die Einreicher/-in ist selbst für die Klärung erforderlicher Rechte zur Nutzung der Werke im Rahmen der Ausstellung verantwortlich. Er erklärt, dass er befugt ist, der GEH8 die Nutzung zu erlauben und dass sie nicht gegen Rechte Dritter (z. B. Urheber-, Persönlichkeits-, Markenrechte) verstößt und insbesondere auch die Rechte an ggf. verwendetem Fremdmaterial (Musik, Film, Fotos, Texte etc.) für die Nutzung geklärt wurden. Der Einreicher stellt dem GEH8 diesbezüglich von allen Ansprüchen Dritter wegen einer Nutzung innerhalb der Ausstellung und Dokumentation frei. Dies umfasst auch die notwendigen und angemessenen Kosten einer Rechtsverteidigung. Es besteht kein Versicherungsschutz für die ausgestellten Werke. Die Ausstellung wird während der Öffnungszeiten beaufsichtigt.

3. DATENSCHUTZ

Der Schutz und die Sicherheit von persönlichen Daten haben bei uns eine hohe Priorität. Daher halten wir uns strikt an die Regeln der aktuellen EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Die erhobenen Daten nutzen wir ausschließlich im Rahmen der Ausstellung und deren Dokumentation.

Der/die Einsender/-in erklärt sich mit der Verarbeitung der Daten und Speicherung seiner/ihrer personenbezogenen Daten (nur für den Zweck) der Bewerbung und eventuellen Teilnahme an der Ausstellung bereit.

GEH8 WIRD INSTITUTIONELL

gefördert durch
das Amt für Kultur und
Denkmalschutz



Dresden:
DIEGO

DAS PROJEKT WIRD



Gefördert durch die
Kulturstiftung des Freistaates
Sachsen. Diese Maßnahme
wurde gemeinsam mit
Steuermittel auf der Grundlage
des vom Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes.